



11 DEUTSCHES INGENIEURBLATT

REGIONALAUFGABE

SACHSEN

Offizielle Kammer-Nachrichten
und Informationen

Ingenieurkammer Sachsen feiert 30-jähriges Jubiläum in Oschatz

Am 19. Oktober 2023 folgten rund 300 Gäste der Einladung der Ingenieurkammer Sachsen zum diesjährigen Ingenieurkammertag in Oschatz. Dem Teilnehmerkreis gehörten Kammermitglieder, Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung an sowie Vertreter ausländischer Ingenieurkammern aus Bulgarien, Polen, der Slowakei und Tschechien.

Rückblick und Ausblick

Präsident **Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann** eröffnete den Ingenieurkammertag. In seiner Eröffnungsrede legte er dar, welche Herausforderungen bereits von den sächsischen Ingenieuren gemeistert wurden und welche ihnen noch bevorstehen. Dabei seien vor allem die Bedrohungen der sächsischen Ingenieurlandschaft, wie z. B. die Änderung der Musterbauordnung, die Streichung des § 3 Abs. 7 S. 2 VgV oder der sich weiter verschärfende Fachkräftemangel, zu nennen.

Staatsminister Thomas Schmidt lobte in seinem Grußwort die Zusammenarbeit mit der Ingenieurkammer Sachsen. "Als Kammer haben Sie 30 Jahre den Aufbau unseres Freistaates mit begleitet und unterstützt. Sie als Ingenieure haben mit Ihrer Kammer einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass Sachsen heute eines der wirtschaftlich stärksten und leistungsfähigsten Bundesländer ist."

Im Grußwort der Stadt Oschatz bedankte sich Oberbürgermeister **David Schmidt**, dass Oschatz als Veranstaltungsort für den Ingenieurkammertag ausgewählt wurde. Auch abseits der Großstädte entstehen zukunftsfähige Lebensräume dank verschiedener Städtebauprojekte wie z. B. dem Oschatz-Park.



Prof. Dominik Bösl hielt seine Keynote zum Schwerpunktthema Künstliche Intelligenz.

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums hielt Ehrenpräsident **Prof. Dr. sc. techn. Reinhardt Erfurth** eine Festrede, in der er auf das Wirken der Ingenieurkammer zurückblickte. Untermalt wurde sein Vortrag von einer umfangreichen Bilderpräsentation, welche von Ehrenvorstand Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau zusammengestellt wurde.

Schwerpunktthema Künstliche Intelligenz

Der zweite Programmteil widmete sich dem Thema Künstliche Intelligenz. In seiner Keynote nahm **Prof. Dominik Bösl** als führender Robotik- und KI-Experte die Teilnehmenden mit auf eine Reise durch die Geschichte der Innovationen. Diese zeige, dass jede neue Idee Zeit und Durchhaltevermögen erfordere, bevor sie akzeptiert werde. So verhalte es sich auch mit dem Thema KI, welches aktuell vor der Herausforderung stehe, den Sprung von der Forschung zur Integration in bestehende Prozesse und Arbeitsstrukturen zu schaffen.

Die anschließende Podiumsdiskussion vertiefte das Thema mit dem Fokus auf "KI im Bauwesen". Unter der Moderation von Dipl.-Ing. Eric Sturm (Berater für digitale Kommunikation, Driftsethe) entstand eine spannende Diskussion. Teilgenommen haben: Frau Dipl.-Ing. (FH) Bianca Weber-Lewerenz (Gründerin "Exzellenzinitiative für nachhaltige, menschengeführte KI im Bauwesen", Aichtal), Herr René Breyer (Chief Digital Officer Zausinger GmbH & Co. KG, München), Herr Dipl.-Ing. (TU) Sandor Horvath (Leiter Digitallabor, OTH Regensburg), Herr Felix Kretschmann M. Sc. (Produktmanager elevait GmbH & Co. KG, Dresden) sowie Kammerpräsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann.

30 Jahre Ingenieurkammer Sachsen

Nach dem Fachprogramm waren alle Anwesenden zur Abendveranstaltung "30 Jahre Ingenieurkammer Sachsen" eingeladen. Im Foyer der Stadthalle konnten sie den Abend bei Livemusik, einem Imbiss und guten Gesprächen ausklingen lassen. /MK

Dr. Buttolo und Dr. Schlott erhalten Wackerbarth-Medaille 2023 Gerald Schäfer und Dr. Adam Vokurka mit dem Sächsischen Ingenieurtaler ausgezeichnet

Im Rahmen des Ingenieurkammertages 2023 wurden am 19. Oktober insgesamt vier Preisträger mit der Wackerbarth-Medaille und dem Sächsischen Ingenieurtaler ausgezeichnet.



Preisträger Dr.-Ing. Albrecht Buttolo (2. v. r.)

Die Wackerbarth-Medaille, die höchste Auszeichnung der Ingenieurkammer Sachsen, wurde in diesem Jahr an zwei Preisträger verliehen. **Dr.-Ing. Albrecht Buttolo** erhielt die Auszeichnung für sein Engagement für den Berufsstand der Ingenieure in seiner Funktion als Staatssekretär, später als Sächsischer Staatsminister des Inneren. In seiner Laudatio ging Ehrenvorstand Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau auf die Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Buttolo ein, der einen wesentlichen Beitrag zum Aufbau unserer Kammer während der 1990er Jahre leistete. Zu den ersten Gratulanten gehörten Staatsminister Schmidt und Kammerpräsident Dr. Temann.



Preisträger Dr.-Ing. Siegfried Schlott (2. v. l.)

Zudem wurde der ehemalige Vizepräsident der Ingenieurkammer Sachsen, Herr **Dr.-Ing. Siegfried Schlott** für sein langjähriges Engagement gewürdigt. Sein langjähriger Mitstreiter Prof. Dr.-Ing. Bert Oschatz brachte seine Wertschätzung und Anerkennung für Herrn Dr. Schlotts anhaltenden Tatendrang, den Berufsstand voranzubringen, in seiner Laudatio zum Ausdruck.



Preisträger Dipl.-Ing. (FH) Gerald Schäfer (l.)

Außerordentliches Engagement im Ehrenamt würdigt die Ingenieurkammer Sachsen mit dem Sächsischen Ingenieurtaler. Herr **Dipl.-Ing. (FH) Gerald Schäfer** wurde für sein langjähriges Engagement im Fachausschuss LUVT und als ehemaliges Mitglied der Vertreterversammlung gewürdigt. Sein Berufskollege Dipl.-Ing. Olaf Reibetanz führte in der Laudatio über gemeinsame Aktivitäten aus.



Preisträger Ing. Adam Vokurka Ph.D. (M.)

Ebenso wurde Herr **Ing. Adam Vokurka Ph.D.** mit dem Sächsischen Ingenieurtaler ausgezeichnet. Als Präsident des Tschechischen Verbandes der Bauingenieure (CSSI) setzte er sich für länderübergreifende Projekte wie die Schaffung nachhaltiger, grenzübergreifender Transport- und Logistik-Konzepte ein, wie Laudator Dr.-Ing. Heinrich Schroeter darlegte. /MK

Kooperationsvereinbarung mit den Technischen Sammlungen Dresden Zusammenarbeit im Rahmen der MINT-Förderung



Im Rahmen des Ingenieurkammertages unterzeichneten Kammerpräsident **Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann** und Museumsdirektor **Roland Schwarz** eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung.

Die Technischen Sammlungen Dresden und die Ingenieurkammer Sachsen verfolgen gemeinsam das Ziel, das gesellschaftliche Interesse für naturwissenschaftliche und technische Fragestellungen im Allgemeinen und die außerschulische MINT-Bildung im Besonderen zu fördern. Als Kooperationspartner sichern sie sich gegenseitige Unterstützung bei der Weiterentwicklung und Durchführung von Bildungsangeboten und Veranstaltungen zu.

Der Schülerwettbewerb der Ingenieurkammern Junior.ING ist ein gutes Beispiel für die fruchtbare Zusammenarbeit, die bereits seit vergangenem Jahr besteht. /MK



Übrigens: Die Anmeldefrist für den Wettbewerb 2023/2024 zum Thema "Achterbahn" endet am 2. Dezember! Nähere Infos unter <https://junioring.ing-sn.de>.

Ingenieurkammertag 2023 in Bildern

Weitere Fotos und Informationen finden Sie unter <https://ing-sn.de/veranstaltungen/ingenieurkammertag-sachsen>



Sächsischer Landespreis Baupraxis der Zukunft erstmals ausgelobt

Staatsminister Thomas Schmidt hat einen neuen landesweiten Ideenwettbewerb ins Leben gerufen: den Sächsischen Landespreis "Baupraxis der Zukunft – nachhaltig, innovativ, zirkulär".

Bewertet wird ebenso, ob der Ansatz einen Beitrag zum zirkulären Bauen leistet und in einem größeren Maßstab umzusetzen ist. Nicht zuletzt sind auch Gesichtspunkte baukultureller Qualität von Bedeutung.



Gesucht werden Konzepte, Ideen, Forschungsergebnisse und Prototypen, die sich beispielhaft mit der zukunftsfähigen Neu- und Weiterentwicklung von Baustoffen, Bauteilen und Bauarten im Hochbau befassen und die in den vergangenen fünf Jahren in Sachsen umgesetzt wurden oder künftig Anwendung finden. Das Preisgeld beträgt insgesamt 30.000 Euro.

Zu den Bewertungskriterien für den Preis gehört unter anderem, inwieweit die Idee oder das Konzept Lösungen bietet, CO₂-Emissionen und Energieverbrauch zu reduzieren.

Die Auslobung richtet sich an Einzelpersonen, aber auch Personengruppen wie Unternehmen, Forschungsverbände und Vereine. Teilnehmen können sowohl Fachleute aus baufachlichen bzw. verfahrenstechnologischen Berufen, als auch forschende und experimentierende Personen ohne baufachliche Qualifikation. Über die Vergabe der Preise entscheidet eine Fachjury, welche aus Vertretern des auslobenden Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung (SMR) sowie der Landesdirektion Sachsen, der Architektenkammer Sachsen, der Ingenieurkammer Sachsen und des Sächsischen Handwerks tags besteht.

Einreichungen sind bis zum 3. Januar 2024 möglich. Die vollständige Auslobung finden Sie online unter <https://www.baukultur.sachsen.de/baupraxis.html>. /Quelle: SMR

Konzeption 2025 Broschüre für Multiplikatoren und Sponsoren



Anlässlich der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 veranstaltet die Ingenieurkammer Sachsen den Europäischen Ingenieurkammertag. Übergeordnetes Ziel der Veranstaltung ist es, die öffentliche Wahrnehmung des Berufsstandes und der Ingenieurkammern länderübergreifend zu stärken.

Für dieses Vorhaben suchen wir Multiplikatoren und Sponsoren, die das Projekt auf vielfältige Weise unterstützen wollen. Nähere Informationen sind in einer Broschüre zusammengefasst, die erstmals auf dem Ingenieurkammertag 2023 vorgestellt wurde. Sie ist in deutscher und englischer Sprache verfügbar und kann über die Geschäftsstelle kostenfrei bezogen werden. Die digitale Version finden Sie unter www.ingenieuregestaltenzukunft.de.

Vorgestellt: Beisitzer Dipl.-Ing. (BA) Holger Schunk

Teil 7 der Interviewreihe mit dem neuen Kammervorstand



Herr Schunk, welche Ziele haben Sie sich für die nächsten vier Jahre gesetzt? Welches Thema liegt Ihnen dabei besonders am Herzen?

Ich bin fest entschlossen, einen aktiven Beitrag zur Stärkung des Berufsbildes Ingenieur zu leisten, da ich mich der Bedeutung dieses Berufsfeldes bewusst bin und meine Fähigkeiten und Erfahrungen gerne einbringe. Dazu gehört auch, mich für eine angemessene Vergütung von Ingenieuren einzusetzen. Denn WIR leisten mit unserer wichtigen Arbeit einen Beitrag zur Gesellschaft, der gebührend belohnt werden sollte.

Zudem werde ich mich mit Engagement für die Etablierung eines eigenständigen Berufsbildes als "Fachingenieur Energieeffizienz" stark machen, da ich überzeugt bin, dass dieser Bereich eine entscheidende Rolle für die Zukunft im Gebäudeneubau und -bestand spielt. Die Nachwuchsgewinnung im Ingenieurwesen liegt mir dabei besonders am Herzen, denn wir müssen die nächsten Generationen dazu ermutigen, sich für diesen faszinierenden Berufsweg zu entscheiden und ihr Potenzial zu entfalten.

Weiterhin setze ich mich aktiv für Nachhaltigkeit im Bereich klimafreundliches Bauen und Sanieren ein. Dies ist nicht nur eine Verpflichtung gegenüber der aktuellen Generati-

on, sondern auch gegenüber zukünftigen Generationen, und ich werde mich dafür einsetzen, dass diese Prinzipien in der Bau- und Sanierungsbranche fest verankert werden.

Wie hat sich Ihre Tätigkeit als Energieberater in den letzten Jahren verändert?

Unsere Arbeit hat sich grundlegend verändert, wenn es um das Thema Energieberatungen geht. Früher war eine Energieberatung das Erstellen eines Energieausweises. Heute ist der Energieausweis nur ein kleiner Bestandteil einer guten Energieberatung. Inzwischen erstellen wir für jedes Gebäude ein digitales 3D-Modell, auf dessen Basis wir dann eine Energiebilanz erstellen, die Heizlast berechnen und Lüftungskonzepte ableiten.

Klimafreundliches Bauen und Sanieren stehen dabei auch stets mit im Fokus. Dies umfasst die Verwendung umweltfreundlicher Baumaterialien, die Integration erneuerbarer Energiesysteme und die Förderung von energieeffizienten Gebäuden.

Welche Aufgaben bereiten Ihnen in Ihrem Berufsalltag am meisten Freude?

Ich bin Energieberater mit Leib und Seele, wobei ich mich eher als Fachingenieur für Energieeffizienz sehe, denn wir schauen in unserer Bürogemeinschaft über den Tellerand der Energieberatung hinaus und bieten

allen Bauherren und Investoren ein "Rundum-sorglos-Paket" an. Es gibt für mich kein schöneres Gefühl als nach einer abgeschlossenen Baumaßnahme, egal ob Neubau oder Sanierung, in die strahlenden Gesichter der Menschen schauen zu können, die mir sagen, wie wohl sie sich in ihrem Domizil fühlen, wie behaglich es sich wohnt und arbeitet und wie zufrieden sie mit unserer Arbeit sind. Eine bessere Wertschätzung kann man doch als Ingenieur nicht bekommen.

Die Menschen glücklich zu machen ist das Schönste in meinem beruflichen Alltag. Dabei spielt es keine Rolle, ob ich eine kleine Statik rechne oder ein Sanierungskonzept für ein Gebäude mit 30.000 m² Nutzfläche erstelle. Am Ende zählt für mich nur, dass die Menschen mit meiner Arbeit zufrieden sind. Wenn ich mich frage, welche Arbeiten ich im Büro am liebsten mache, dann ist es das Erstellen von energetischen Berechnungen und Sanierungskonzepten – darin blühe ich auf!

Haben Sie einen Rat für Studierende der Ingenieurwissenschaften?

Habt Mut, denn ihr seid besser als ihr es selbst glaubt! Seid selbstbewusst, aber auch innovativ, unsere Gesellschaft wird euch brauchen! Seid einfallsreich aber auch kritisch mit euch, lebt und arbeitet nach meinem Credo: "Stelle die höchsten Ansprüche immer zuerst an dich selbst!"

INGFORUM

Bundesingenieurkammerversammlung in Stuttgart

Länderkammern tagen zu aktuellen Entwicklungen

Anfang Oktober fand die 72. Bundesingenieurkammerversammlung (BKV) in Stuttgart statt. Zweimal im Jahr treffen sich Vertreter der Länderkammern mit der Bundesingenieurkammer, um die Tätigkeitsschwerpunkte der nächsten Monate und Jahre abzustimmen. In Stuttgart standen Themen wie der Wohnungsbaugipfel, Vergabe und Listenharmonisierung auf der Agenda. Seitens der Ingenieurkammer Sachsen nahmen Präsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann,

Vizepräsidentin Dipl.-Ing. Claudia Fugmann sowie Geschäftsführer RA Nils Koschitzial an dem zweitägigen Treffen teil.

Lesen Sie mehr dazu in der aktuellen Ausgabe des Deutschen Ingenieurblatts (ab Seite 18).



Erstbestellung und Vereidigung

Zwei neue Sachverständige im Oktober öffentlich bestellt und vereidigt

Frau Dipl.-Ing. Sandra Oschütz und Herr Dipl.-Ing. (FH) Enrico Algner sind fortan als öffentlich bestellte Sachverständige für Schäden an Gebäuden tätig.

Am 11. Oktober 2023 nahm Kammerpräsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann in seinen Büroräumen in Leipzig die feierliche Vereidigung von Frau Dipl.-Ing. Sandra Oschütz und Herrn Dipl.-Ing. (FH) Enrico Algner vor. Frau Oschütz wies ihre besondere Sachkunde vor dem Fachgremium "Schäden an Gebäuden" der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart nach. Herr Algner erbrachte den erfolgreichen Nachweis der besonderen Sachkunde vor dem gemeinsamen Fachgremium



"Schäden an Gebäuden" der niedersächsischen Industrie- und Handelskammern und der Architektenkammer Niedersachsen.

Wir freuen uns, ihre Expertise in unseren Reihen des Sachverständigenwesens zu wissen und wünschen viel Erfolg in spannenden Begutachtungsverfahren! /LS

Abschluss der regionalen Ingenieurtreffen 2023

Veranstaltungen in Leipzig und Chemnitz

Ende September fanden zwei weitere regionale Ingenieurtreffen statt, die den Abschluss für 2023 bildeten.



Am 19. September lud die Ingenieurkammer Sachsen ihre Mitglieder zum Thema **Fernwärme in Leipzig-Grünau** ein. Dort erwartete sie zunächst ein Einführungsvortrag von Vertretern der Netz Leipzig GmbH. Während Betriebsingenieur Lars Ziegler über die Grundlagen der Fernwärmeversorgung und im Speziellen das Leipziger Fernwärmesystem informierte, berichtete Dr. Martin Meigen als pensionierter Projektleiter über die Wärmeversorgung des Wohngebietes Leipzig-Grünau. Dieses wurde Ende der 1970er Jahre durch die Errichtung mehrerer umsetzbarer Heizwerke (UHW) mit Heizwärme und Warmwasser versorgt. Nicht nur Herr Dr.

Meigen wusste Anekdoten aus dieser Zeit zu berichten, auch einige unserer Ingenieure waren damals in das Projekt involviert, sodass ein intensiver Austausch entstand.

Nach dem Vortrag bekamen die Teilnehmer die Gelegenheit, einen sogenannten Medienkanal zu besichtigen. In den normalerweise nur für Wartungszwecke begehbaren Kanälen verlaufen neben den Fernwärmeleitungen auch die Versorgungsrohre für Wasser, Strom und Telekommunikation. Es war beeindruckend, wie sich die unterirdischen Kanäle kilometerlang durch das Gebiet erstrecken, unterbrochen von Kreuzungen und Dehnungskurven. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an unser Kammermitglied Herrn Dipl.-Ing. Hans-Joachim Schreiber, der diesen Ingenieurtreff initiierte und den Kontakt zur Netz Leipzig GmbH herstellte.

Der vorerst letzte Ingenieurtreff für 2023 fand am 28.

September in Chemnitz statt. Dort besichtigten die Teilnehmer kurz vor der Eröffnung der neuen Dauerausstellung den **Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis**, welcher dank umfangreicher Umbaumaßnahmen im ehemaligen Hafttrakt B entstand. Im Rahmen einer Baustellenbegehung informierten Architekt Marc Rennfleisch und Kammermitglied Dipl.-Ing. (FH) Uwe Bodewell in seiner Funktion als HLS-Planer über fachliche Herausforderungen des zurückliegenden Umbaus. Ergänzt wurde der informative Rundgang durch Ausführungen der wissenschaftlichen Leiterin Dr. Steffi Lehmann, die einen Überblick zur doppelten Diktaturgeschichte des einstigen politischen Haftorts und zur Gedenkstättenkonzeption gab. Ende Oktober feierte der neue Lernort seine Eröffnung und bietet regelmäßig auch öffentliche Führungen an. /MK



Freie Akademie der INGENIEURE

Eine Einrichtung der Ingenieurkammer Sachsen



TERMIN/ORT	THEMA	GEBÜHR IN €* 55,00 79,00
18.01.2024 online	Webinar – Sommerlicher Wärmeschutz von Gebäuden mit dem Schwerpunkt Fenster und Verglasungen <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 4 UE</i>	55,00 79,00
24.01.2024 Dresden	Seminar – Brandschutz und TGA für Wohngebäude im Kontext von Digitalisierung, Energiewende und Nutzerprofil <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i>	120,00 240,00
26.01.2024 online	Webinar – Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 5 UE</i>	55,00 79,00
31.01.2024 online	Webinar – Wertvolle Ressource für Planer: Der Geodatenbestand des Freistaates Sachsen <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 2 UE</i>	kostenfrei
01.02.2024 Dresden	Seminar – Verhandlungsführung für Ingenieure Vertiefung <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i>	120,00 240,00
02.02.2024 online	Webinar – Wo kein Kläger, da kein Richter: Rechtsschutz im (VgV)-Vergabeverfahren <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 3 UE</i>	42,00 60,00
08.02.2024 online	Webinar – Künstliche Intelligenz im Planungsbüro? Grundlagen, Tools und Tipps <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 4 UE</i>	55,00 79,00
05.03.2024 Dresden	Seminar – Verbindungsmittel des Stahlbaus nach EC3-1-8 – Modul 1: Schraubverbindungen <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i>	120,00 240,00
26.03.2024 Dresden	Seminar – Verbindungsmittel des Stahlbaus nach EC3-1-8 – Modul 2: Schweißverbindungen <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i>	120,00 240,00
09.04.2024 online	Praxis-Seminar – Aktuelle effiziente und realitätsnahe Methoden zur Simulation von Strukturversagen <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i>	120,00 240,00
18.06.2024 Dresden	Praxis-Seminar – Praxisgerechte Modellierung von Betonstrukturen in der numerischen Analyse <i>anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i>	120,00 240,00

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Fortbildungsangeboten finden Sie unter <https://ing-sn.de/kalender>.

* siehe "Zahlungsbedingungen" - Seite 8

Die nächste Generation für den Ingenieurberuf begeistern

Aufruf zur Beteiligung an Karrieremessen 2024

Viele Ingenieurbüros klagen über fehlenden Nachwuchs. Vor allem im ländlichen Raum bleiben zahlreiche Stellen unbesetzt, die Suche nach einem Büronachfolger ist fast aussichtslos. Aber was können wir dagegen tun?

Eine Möglichkeit sind Karrieremessen und sogenannte "Tage der Ausbildung", die über das Jahr verteilt in allen Regionen Sachsens stattfinden. Diese bieten eine einzigartige Plattform, um junge Menschen anzusprechen und ihnen einen Einblick in den Ingenieurberuf zu geben. Als Aussteller können Sie Ihre Erfahrungen teilen und Begeisterung für den Beruf vermitteln.

Es gibt bereits eine Vielzahl an Projekten und Wettbewerben, mit denen das Interesse für technisch-naturwissenschaftliche Berufe geweckt werden soll. Doch erst in persönlichen

Gesprächen kann den Fachkräften von morgen vermittelt werden, wie der Berufsalltag eines Ingenieurs aussieht. Wir möchten Sie ermutigen, Karrieremessen als "Werbefläche" und Kontaktmöglichkeit zu nutzen. Denn Ingenieure sind die treibende Kraft hinter technologischen Fortschritten und Lösungen für globale Probleme. Doch um diese Ziele zu erreichen, benötigen wir talentierte Nachwuchskräfte, die sich für den Ingenieurberuf begeistern lassen und ihr Potenzial entfalten möchten.

Lassen Sie uns gemeinsam dem Fachkräftemangel entgegenwirken und junge Menschen für den Ingenieurberuf begeistern. Nehmen Sie die Chance wahr, als Aussteller an Karrieremessen aufzutreten und Ihr Wissen weiterzugeben. Gemeinsam können wir die nächste Generation von Ingenieuren formen und eine nachhaltige Zukunft gestalten.



Für die **KarriereStart** vom 19. bis 21. Januar 2024 in der Messe Dresden suchen wir als Kammer **Standbetreuer für den Gemeinschaftsstand** mit dem VDI Sachsen sowie ein Co-Referent für den Vortrag "Ingenieure gestalten die Zukunft! Voraussetzungen für das Studium – Perspektiven im Beruf".

Bitte melden Sie sich bei Interesse an einer Mitarbeit bei Frau Miriam von Keutz (Tel. 0351 43833-74 oder vonkeutz@ing-sn.de). Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! /MK

INGINTERN

Die Ingenieurkammer Sachsen begrüßt alle neuen Mitglieder, Neueintragungen in Fachlisten, Umtragungen

FREIWILLIGE MITGLIEDER

Herr Dipl.-Ing. Rudolf Andreas **Graf**
06118 Halle (Nr. 33939)
Frau Dipl.-Hydrol. Franziska **Gruchenberg**
01217 Dresden (Nr. 33938)
Herr Ing. Jürgen **Heinsmann**
07927 Hirschberg (Nr. 33931)
Herr Dr. rer. nat. Thomas **Herrmann**
01187 Dresden (Nr. 33933)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Jeanette **Igel**
01809 Heidenau (Nr. 33936)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Armin **Müller**
01829 Stadt Wehlen (Nr. 33942)
Herr Ing. Maximilian **Schmid**
04357 Leipzig (Nr. 33940)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Toni **Schreinert**
09366 Stollberg (Nr. 33941)
Herr Dipl.-Ing. Clemens **Wagner**
01159 Dresden (Nr. 33945)

ERSTBESTELLUNG VON ÖFFENTLICH BESTELLTEN UND VEREIDIGTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Herr Dipl.-Ing. (FH) Enrico **Algner**
04177 Leipzig (Schäden an Gebäuden)
Frau Dipl.-Ing. Sandra **Oschütz**
01309 Dresden (Schäden an Gebäuden)
Herr Ing. Jürgen **Heinsmann**
07927 Hirschberg (Nr. 62168)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Toni **Schreinert**
09366 Stollberg (Nr. 62172)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank **Sonntag**
04416 Markkleeberg (Nr. 62149)

QUALIFIZIERTE TRAGWERKSPLANER

ERNEUT ÖFFENTLICH BESTELLTE UND VEREIDIGTE SACHVERSTÄNDIGE

Herr Dipl.-Ing. Ulf **Bruns**
04277 Leipzig (Schäden an Gebäuden)
Herr Dipl.-Ing. Jens-Peter **Groß**
01217 Dresden (Schäden an Gebäuden)
Herr Dipl.-Ing. Uwe **Müller**
04105 Leipzig (Schäden an Gebäuden)
Herr Dipl.-Ing. Alexander **Peresson**
04317 Leipzig (Schäden an Gebäuden)

BAUVORLAGEBERECHTIGTE INGENIEURE

Frau Dipl.-Ing. Cornelia **Günther-Plocica**
08371 Glauchau (Nr. 57366)

Löschungen aus den Listen finden Sie unter: <https://ing-sn.de/bekanntmachungen>

Wir gratulieren unseren Jubilaren im November 2023!

ZUM 55. GEBURTSTAG

Frau Dipl.-Ing. Diana **Klingberg**
04229 Leipzig

ZUM 80. GEBURTSTAG

Herr Dr.-Ing. Jürgen **Gutsfeld**
04275 Leipzig

ZUM 60. GEBURTSTAG

Herr Dipl.-Ing. Andreas **Oehme**
09599 Freiberg
Herr Dipl.-Ing. Andreas **Schmidt**
04827 Machern

Vernetzen Sie sich mit der Ingenieurkammer Sachsen



INSTAGRAM

[@ingsachsen](https://instagram.com/ingsachsen)



LINKEDIN

<https://linkedin.com/company/ingenieurkammer-sachsen>



XING

<https://xing.com/pages/ingenieurkammer-sachsen>

Alle Informationen gibt es weiterhin auf unserer Website unter <https://ing-sn.de>.

E-Paper-Abonnement

Wenn Sie künftig das Deutsche Ingenieurblatt inkl. sächsischer Regionalausgabe als E-Paper beziehen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Frau von Keutz: vonkeutz@ing-sn.de.

Eine Änderung ist monatlich jeweils zur nächsten Ausgabe möglich.

Teilnahmebedingungen für unsere Veranstaltungen

ANMELDUNG

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Anmeldungen können nur im Ausnahmefall berücksichtigt werden. Die Anmeldebestätigung erfolgt spätestens zwei Tage nach Anmeldeschluss.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die ermäßigte Teilnahmegebühr für Veranstaltungen der Freien Akademie der Ingenieure gilt für Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen sowie deren Mitarbeiter, Mitglieder anderer Ingenieurkammern in Deutschland und der Architektenkammer Sachsen sowie für Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber. Für die Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen gelten Sonderkonditionen bei Angeboten unserer Partner. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung. Der Überweisungsbeleg ist zu Veranstaltungsbeginn vorzulegen. Auf schriftlichen Antrag kann für Erwerbslose bei

Vorlage der Bescheinigung vom Arbeitsamt und Studenten bei Vorlage der gültigen Semesterbescheinigung 50% der Gebühr ermäßigt werden. Ausgenommen von diesen Bedingungen sind Sonderveranstaltungen der Ingenieurkammer Sachsen. Die unterschiedlichen Teilnahmegebühren sind online unter der jeweiligen Veranstaltung aufgeführt.

ABMELDUNG

Eine Stornierung ist bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig. An die Teilnehmer ausgereichte Unterlagen werden Ihnen per Post zugesandt.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Den genauen Veranstaltungsort und die vollständige Anschrift teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung aus Gründen abzusa-gen, die wir nicht zu vertreten haben. In die-

sem Fall werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Ersatz- oder Folgekosten der Teilnehmer wegen Programmänderungen sind ausgeschlossen. Ein Wechsel der Dozenten und/oder Veränderungen im Ablauf berechtigen nicht zum Rücktritt oder zur Minderung des Entgeltes.

DATENSPEICHERUNG

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Bearbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsausrichtung sowie der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung einverstanden.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Frau Doreen Jürß

Telefon: 0351 43833-68

E-Mail: akademie@ing-sn.de

Impressum

Deutsches Ingenieurblatt
Regionalausgabe Sachsen

HERAUSGEBER

Ingenieurkammer Sachsen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Annenstraße 10 · 01067 Dresden
Telefon: 0351 43833-60
Fax: 0351 43833-80
E-Mail: post@ing-sn.de
Internet: www.ing-sn.de

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
28.11.2023	20.12.2023
	Februar 2024

REDAKTION

Referat Öffentlichkeitsarbeit

FOTONACHWEIS

Ingenieurkammer Sachsen, BIngK (S. 4)
Fotograf Ingenieurkammertag: Thomas Malik

EXTERNE BEITRÄGE

Bitte senden Sie Ihre Beiträge
per E-Mail an:
redaktion@ing-sn.de

ÖFFNUNGSZEITEN (GESCHÄFTSSTELLE)

Mo bis Do: 8 bis 17 Uhr, Fr: 8 bis 15 Uhr

Hinweis: Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung stets alle Geschlechter.